Zeitschrift: Bericht für die Jahre / Schweizerische Landesbibliothek

Herausgeber: Schweizerische Landesbibliothek

Band: 47 (1959-1960)

Rubrik: Statistik der schweizerischen Verlagsproduktion 1959 und 1960

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Statistik der schweizerischen Verlagsproduktion 1959 und 1960

	Total		Übersetzungen		Neuauflagen	
	1959	1960	1959	1960	1959	1960
Nach Sachgebieten						
1. Allgemeines, Buchwesen	71	77	1	2	1	3
2. Religion, Theologie	400	489	88	127	49	87
3. Philosophie, Psychologie	148	146	12	17	17	34
4. Recht, Verwaltung	181	186	1	2	10	16
5. Wirtschafts- u. Sozialwissensch.	227	244	3	10	6	9
6. Politik	61	41	6	4	1	1
6a Wehrwesen	18	12	2	1	—	—
7. Sprach- u. Literaturwissenschaft	142	163	5	5	4	15
8. Schöne Literatur	621	711	220	237	58	65
9. Jugendschriften	216	319	45	77	34	58
10. Erziehung, Unterricht	109	113	4	7	10	20
11. Schulbücher	146	124	—	—	86	77
12. Bildende, Kunst, Kunstgewerbe	194	221	41	41	7	12
13. Musik, Tanz, Theater, Film, Radio	60	79	5	11	6	4
13a Musica practica	572	540	—	—	4	—
14. Geschichte, Volkskunde	246	262	13	25	18	10
15. Erd- und Völkerkunde, Reisen	139	149	33	29	6	13
16. Karten, Atlanten	97	36	—	—	16	1
17. Medizin	149	212	9	16	10	26
18. Naturwissenschaften	150	144	7	7	12	10
19. Mathematik	5	8	—	—	—	1
20. Technik, Industrie, Gewerbe	123	185	3	4	6	20
21. Handel, Verkehr	84	86	2	2	8	18
22. Land-, Forst- u. Hauswirtschaft	65	71	7	16	9	12
23. Turnen, Sport, Alpinismus, Spiele	37	45	6	4	8	6
24. Verschiedenes, Kalender	110	236	1	—	—	—
	4 371	4 899	514	644	386	518

	In der Schweiz erschienen		Im Ausland erschienen		Total	
	1959	1960	1959	1960	1959	1960
Nach Verfassern						
Schweizer und Ausländer in der Schweiz						
a) ohne Urheberrecht	24	58	57	65	81	123
b) mit Urheberrecht	2 789	2 976	568	596	3 357	3 572
Ausländer						
a) ohne Urheberrecht	202	228	26	20	228	248
b) mit Urheberrecht	1 356	1 637	202	228	1 558	1 865
	4 371	4 899	853	909	5 224	5 808

Helvetica-Sammlungen besteht, fügt eine ebenso logische wie natürliche Entwicklung neue Aufgaben hinzu, deren Bedeutung sich nicht auf das Inland beschränkt. Unter anderem verwaltet die Landesbibliothek den Schweizerischen Gesamtkatalog, das wichtigste Instrument der Zusammenarbeit unter den schweizerischen und ausländischen Bibliotheken; sie hat die Redaktionsarbeit für das Verzeichnis ausländischer Zeitschriften in schweizerischen Bibliotheken geleistet und gibt ausserdem verschiedene nationale Bibliographien heraus. Sie versieht damit das unentbehrliche Amt einer nationalen Stelle für bibliographische Auskünfte, an die man sich von allen Seiten des In- und Auslandes wendet. Endlich bearbeitet die Landesbibliothek auf Grund ihrer Eingänge das Schweizer Buch mit seinen Ergänzungen und macht also durch eine genaue und eingehende Bestandesaufnahme den wissenschaftlichen und kulturellen Beitrag der Schweiz bekannt.

Die Kommission hat einstimmig die Grundsätze grosszügiger Zusammenarbeit, welche die Direktion in der Ausübung des ihr anvertrauten Amtes befolgt, gebilligt. «Denn der Bibliothekar von heute ist der unentbehrliche und enge Mitarbeiter nicht nur des Theoretikers, sondern auch des Praktikers, und unsere Bibliotheken bilden so gut wie die Schulen aller Stufen wesentliche Bestandteile des nationalen Lebens der Völker[1].»

Die Schweizerische Bibliothekskommission hat in ihrer Sitzung vom 25. April 1961 den vom Direktor vorgelegten Bericht der Landesbibliothek für das Jahr 1960 mit grossem Interesse zur Kenntnis genommen. Mit besonderer Befriedigung hebt sie die Abschnitte hervor, in denen die Rede ist von der zweckmässigen Einrichtung der durch den Auszug des Eidg. Amtes für geistiges Eigentum freigewordenen Räume, von den Dienstleistungen der Landesbibliothek als bibliographische Zentralstelle, von den in enger Zusammenarbeit mit der Vereinigung schweizerischer Bibliothekare erzielten Fortschritten in der Koordination der den Bibliotheken gemeinsamen Aufgaben, endlich von der Tätigkeit des Direktors und seiner Mitarbeiter auf internationalem Gebiet.

Die Direktion und das Personal der Landesbibliothek haben die ihnen anvertraute Aufgabe gewissenhaft und zuverlässig erfüllt. Die Kommission spricht ihnen dafür ihren Dank aus.

Der Präsident:
Dr. Auguste Bouvier

---

[1] Tâches et problèmes des bibliothèques nationales. Paris, Unesco (Vorwort, in fine).